

Datum

Seite

Bei Rückfragen

08.02.2019 / 3807

1/3

Tanja Gorr
 Konzern-Kommunikation
 Raiffeisenplatz 1
 65189 Wiesbaden
 Tel.: 0611-533-6712
 Fax: 0611-533-776712
 E-Mail: presse@ruv.de

Information für die Medien

R+V wuchs 2018 stärker als der Markt

- **Plus in allen Sparten: R+V legte 2018 im deutschen Erstversicherungsgeschäft um 2,9 Prozent zu und steigerte ihren Marktanteil**
- **Neuer Beitragsrekord in der Lebens- und Pensionsversicherung**
- **Krankenversicherung bei Voll- und Zusatzversicherung gewachsen**
- **Schaden-/Unfallgeschäft über alle Sparten deutlich besser als der Markt**

Die R+V hat in allen Sparten Beitragszuwächse erzielt und im deutschen Gesamtmarkt, der um 2,1 Prozent gewachsen ist, Anteile hinzugewonnen. Norbert Rollinger, Vorstandsvorsitzender der R+V Versicherung AG: „Dieses Wachstum ist ein ausgezeichneter Erfolg, der angesichts des herausfordernden Umfelds alles andere als selbstverständlich ist.“ Zentraler Erfolgsfaktor sei und bleibe die Einbettung in die Genossenschaftliche FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken. „Mit dem hervorragenden Ergebnis sind wir auf einem sehr guten Weg, unser Ziel zu erreichen, bis zum 100-jährigen Jubiläum der R+V im Jahr 2022 unsere Beitragseinnahmen auf 20 Milliarden Euro zu steigern.“ Der fortgesetzte Wachstumskurs spiegelt sich auch in der gestiegenen Zahl der Kunden wider. Diese erhöhte sich um rund 200.000 auf insgesamt 8,6 Millionen.

Im inländischen Erstversicherungsgeschäft steigerte die R+V Gruppe 2018 ihre Beitragseinnahmen um 2,9 Prozent auf mehr als 14 Milliarden Euro. Insgesamt schloss der Wiesbadener Versicherer das Geschäftsjahr 2018 mit einem Beitragsvolumen von 16,9 Milliarden Euro ab. Das entspricht einem Plus von 4,2 Prozent.

Neue Garantieprodukte wesentliche Wachstumstreiber in der Personenversicherung

Die R+V Lebens- und Pensionsversicherung steigerte ihren Gesamtumsatz im zurückliegenden Geschäftsjahr um 1,0 Prozent auf ein neues Allzeithoch von 7,8 Milliarden Euro. Dazu trug ein leicht über dem Vorjahr liegender hoher Neubeitrag von rund 4,4 Milliarden Euro bei. Die laufenden Neubeiträge legten um 7,5 Prozent auf 742 Millionen Euro überproportional zu und trugen damit zum nachhaltigen Bestandsaufbau bei. Insbesondere im Geschäftsfeld neuer Garantieprodukte verdoppelte sich der Neubeitrag fast auf rund 1,4 Milliarden Euro und hatte damit am gesamten Neugeschäft den größten Anteil. Die R+V-PrivatRente Performance war hier mit einem

Neubeitrag von 1,1 Milliarden Euro besonders nachgefragt. Ein ebenfalls gutes Neugeschäft verzeichnete mit 1,2 Milliarden Euro die betriebliche Altersversorgung. R+V zählt hier seit Jahren zu den führenden Anbietern am deutschen Markt.

Auch bei den gebuchten Bruttobeiträgen erhöhten die neuen Garantieprodukte ihren Anteil kräftig um 68,3 Prozent auf 1,6 Milliarden Euro, rund ein Fünftel des Gesamtbestandes. Das klassische private Vorsorgegeschäft und die betriebliche Altersversorgung haben hier mit jeweils rund 2,3 Milliarden Euro nach wie vor den größten Anteil. Gegen den Branchentrend erhöhte sich bei den R+V Lebens- und Pensionsversicherungen im zurückliegenden Jahr die Zahl der Verträge um 1,4 Prozent auf 6,2 Millionen.

Die R+V Krankenversicherung steigerte ihre Beitragseinnahmen 2018 um 5,9 Prozent auf 584 Millionen Euro und lag damit deutlich über der Branche (+1,7 Prozent). Die Vollversicherung (+1,6 Prozent) und insbesondere die Zusatzversicherung (+9,7 Prozent) trugen hierzu bei. Die R+V Krankenversicherung überschritt 2018 die Marke von einer Million Kunden. Von den insgesamt 1,1 Millionen versicherten Personen (+10,4 Prozent) entfiel mit etwa einer Million der Großteil auf die Zusatzversicherung.

Drittgrößter Kfz-Versicherer überflügelte Branche bei Beiträgen und im Bestand

In der Schaden-/Unfallversicherung schrieb die R+V Versicherung ihre Erfolgsgeschichte weiter. Sie steigerte 2018 ihre Beiträge deutlich um 5,1 Prozent auf 5,7 Milliarden Euro. Damit gewann sie im stark umkämpften Markt, der um insgesamt 3,3 Prozent zulegen, weitere Marktanteile.

In der größten Sparte, der Kraftfahrtversicherung, konnte R+V 2018 die Beitragseinnahmen um 5,0 Prozent auf 2,5 Milliarden Euro erhöhen. Zum Vergleich: Die Branche wuchs um 3,2 Prozent. Der Bestand des drittgrößten deutschen Kfz-Versicherers stieg um mehr als 150.000 auf 4,5 Millionen versicherte Fahrzeuge.

Ebenfalls sehr gut hat sich die Sachversicherung entwickelt, die mit einem Beitragsplus von 5,2 Prozent auf rund 1,6 Milliarden Euro stärker als die Branche wuchs. Die gute Konjunktur hat auch der Kreditversicherung zu einem überdurchschnittlichen Wachstum von 7,4 Prozent auf 445 Millionen Euro verholfen.

Einen Wachstumsbeitrag in der R+V Gruppe hat 2018 auch die aktive Rückversicherung geleistet. Sie erhöhte ihre Beitragseinnahmen um 12,3 Prozent auf 2,3 Milliarden Euro.

R+V-Beitragsentwicklung 2018 (vorläufig)

Gebuchte Bruttobeiträge	2018 Mio. Euro	2017 Mio. Euro	Veränderung in Prozent
R+V Gruppe (HGB)	16.908	16.230	4,2
Erstversicherer Inland (HGB)	14.049	13.659	2,9
davon:			
Lebensversicherung inkl. Pensionskasse, -fonds	7.757	7.677	1,0
Krankenversicherung	584	551	5,9
Schaden-/Unfallversicherung	5.708	5.431	5,1
Aktive Rückversicherung (HGB)	2.332	2.076	12,3
Neugeschäft Leben/Pension			
Neubeiträge	4.379	4.354	0,6
davon:			
Einmalbeiträge	3.637	3.663	-0,7
Laufende Beiträge	742	691	7,5

Das Konzern-Geschäftsergebnis 2018 stellt die R+V Versicherung im Rahmen der Bilanzpressekonferenz am 10. April 2019 vor.